

Mitteilungsblatt Gemeinde Affing



Dezember 2015

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr;
Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr; Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Gemeinde Affing im Internet: www.affing.de, E-Mail: gemeinde@affing.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die besinnliche Stimmung, die die Weihnachtszeit mit sich bringt, ist ein willkommener Anlass, um Danke zu sagen. Gerade am Ende dieses ereignisreichen Jahres ist dies eine Herzensangelegenheit für mich. 2015 war in mehrerlei Hinsicht ein besonderes Jahr – wir durften miteinander viele schöne Momente erleben, mussten aber auch schwierige Situationen meistern.

Die Tornado-Katastrophe im Frühjahr hat einige unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger mit ihrem Hab und Gut getroffen, was bei uns allen Betroffenheit und Mitgefühl, auch überregional, ausgelöst hat. Die Solidarität, die sich dann aber – in den schweren Stunden und Tagen – in der Gemeinschaft entwickelte, macht mich stolz auf unsere Gemeinde. Für die große Hilfsbereitschaft und den Einsatz aller, die dazu beigetragen haben, die Not zu lindern, bedanke ich mich ganz herzlich.

Dass das Zusammenleben in unserer Gemeinde harmoniert, sieht man auch daran, dass unsere Bürgergemeinschaft trotz manch unterschiedlicher Auffassung in Detailfragen großes Interesse am Ziel einer guten Zukunft für alle hat. Ich erinnere hierbei an die faire Auseinandersetzung beim Bürgerentscheid zur Sporthalle oder auch – was mich persönlich betrifft – an die Fairness bei der Bürgermeisterwahl. Auch dafür danke ich Ihnen allen sehr herzlich!

Danken möchte ich auch allen, die immer wieder ehrenamtlich dazu beitragen, dass das Zusammenleben in unserer Gemeinde gut gestaltet wird. Meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Gemeinde danke ich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit sowie für ihren sehr großen Einsatz in diesem arbeitsreichen Jahr. Ein herzlicher Dank gilt auch den Mitgliedern des Gemeinderates und meinen Bürgermeisterkollegen für das kollegiale Wirken zum Wohle aller in allen Gemeindeteilen.

Ganz herzlich möchte ich mich auch bei meinem Vorgänger Rudi Fuchs bedanken, der in 13 Jahren als Bürgermeister mit großem Einsatz viel für Affing erreicht hat. Für den Ruhestand wünsche ich ihm Gesundheit, Ruhe und Glück.

In Affing leben ist schön. Sorgen wir alle gemeinsam dafür, dass dies auch im neuen Jahr so bleibt! So wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest! Für 2015 wünsche ich Ihnen, Ihren Angehörigen, Nachbarn und Freunden, besonders aber den Älteren, Kranken und denen, die einsam sind, Gesundheit, Glück und Gottes Segen!

Herzlichst
Ihr

Markus Winklhofer, Bürgermeister





Spendenkonto Tornado

Ganz herzlich wollen wir uns noch einmal bei allen bedanken, die nach dem Unglück bei der Schadensbewältigung tatkräftig mitgeholfen haben. Bedanken wollen wir uns auch bei denjenigen, die die Betroffenen des Tornados durch eine Spende unterstützt haben.

Das Spendenkonto ist **bis zum 31.12.2015 geöffnet**, bis zu diesem Zeitpunkt kann noch für die Betroffenen eingezahlt werden. Vor kurzem wurde mit der Auszahlung des ersten Zuwendungsteils begonnen. Damit sollen sogenannte „immaterielle Schäden“ berücksichtigt werden; auch jenseits der großen Sachschäden sollen, so die Betroffenen, eine gewisse Hilfe und Wertschätzung erfahren. Es dürfte ohnehin klar sein, dass man diesem Bereich in Zahlen schwerlich gerecht werden kann. Die Bearbeitung der Sachschadensthemen hingegen wird noch etwas Zeit in Anspruch nehmen. Hier kann über die Vergabe erst nach Prüfung aller vollständigen Anträge entschieden werden, also erst, wenn alle noch ausstehenden Schadensbelege eingegangen sind. Erst dann herrscht Gewissheit über die Schadenssumme, erst dann ist eine Auszahlung im entsprechenden Verhältnis zu den eingegangenen Spenden möglich. Hier dürfte die Auszahlung voraussichtlich bis zum Frühjahr 2016 erfolgen.

**Spendenkonto:
„Tornadohilfe Affing“**

**IBAN:
DE73 7205 1210 0000 0001 11
BIC: BYLADEM1AIC**

Bürgermeisterwahl

Durch die Ruhestandsversetzung von Herrn Bürgermeister Rudi Fuchs zum 1. August 2015 wurde die Neuwahl des 1. Bürgermeisters erforderlich. Sie fand am Sonntag, den 20. September statt. Bei einer Wahlbeteiligung von 54,68 % erhielt Herr Markus Winklhofer 78,82 % und Herr Carlos Waldmann 21,18 % der Wählerstimmen. Nach 13 Monaten als Stellvertreter trat damit Herr Markus Winklhofer am 1. Oktober das Amt des 1. Bürgermeisters an. Auf den dadurch frei gewordenen Gemeinderatssitz der Christlichen Bürgervereinigung Affing (CBV) rückte Herr Paul Moll als neues Ratsmitglied nach.

Sanierung Forstweg

Der Forstweg wurde auf gesamter Länge (rund 300 m) ertüchtigt. Der bestehende, stark beschädigte Belag wurde durch eine 10 cm starke Asphalttragdeckschicht ersetzt. Die Fahrbahnbreite und der Unterbau wurde analog dem bisherigen Bestand beibehalten (kein Ausbau der Strecke). Nach Abschluss der Asphaltarbeiten wurden die Bankette wiederhergestellt.

Asyl in Affing

Die Flüchtlingsthematik ist im Moment aus den Medien nicht mehr wegzudenken und manch einer fragt sich vielleicht, wie die Asyl- und Flüchtlingshilfe in der Großgemeinde Affing konkret aussieht.

Aktuell betreut der Asyl- und Flüchtlingsverein Affing 53 Männer und Frauen mit laufendem

Asylverfahren, sowie zwei anerkannte syrische Flüchtlingsfamilien. Diese Familien haben den Flüchtlingschutz nach der Genfer Konvention und dürfen erstmalig für 3 Jahre in Deutschland bleiben. Danach wird die politische Lage in ihrer Heimat Syrien geprüft und bei Bedarf der Flüchtlingschutz verlängert.

Die syrischen Kinder sind bereits im Kindergarten und in den umliegenden Schulen angemeldet. Sie haben sich dort gut integriert und lernen beachtlich schnell die deutsche Sprache. Auch für die Männer und Frauen mit Asylbewerberstatus haben die ehrenamtlichen Helfer einen Deutschkurs auf die Beine gestellt, der dreimal in der Woche stattfindet. Weiterhin sind wir stolz darauf für 12 Asylbewerber eine Arbeitsstelle gefunden zu haben. Sie können dadurch ihren Lebensunterhalt selbst bestreiten, zahlen Miete für ihr Bett und erhalten keinerlei Sozialleistungen mehr.

Die Herkunftsländer der ortsansässigen Asylbewerber sind Senegal, Pakistan, Mali, Nigeria, Eritrea und Syrien. Asylunterkünfte gibt es in Affing, Anwalting und Mühlhausen.

Der Asylhelferkreis begleitet sie bei Arzt- und Behördengängen, hilft beim Ausfüllen von Formularen, bei der Erstellung von Bewerbungsmappen, begleitet die Asylbewerber zu Vorstellungsgesprächen (um arbeitsrechtliche Fragen des Arbeitgebers direkt klären zu können) und gibt Deutschunterricht. Wenn daneben noch ein wenig Zeit bleibt, versucht der Asylhelferkreis gemeinsame Unternehmungen zu



organisieren. Die nächste Veranstaltung wird ein Winterfest am Sonntag, 24. Januar 2016 um 15.30 Uhr im Pfarrheim Affing sein. Interessierte sind herzlich eingeladen. Um besser planen zu können wird um kurze Anmeldung unter Telefon (08207) 1743 oder per Mail an **asyllkreis-affing-**

anwalting@sags-per-mail.de gebeten.

Bildungsregion

Die Gemeinde Affing sowie alle Gemeinden und Städte im Landkreis Aichach-Friedberg sind vor kurzem zur Bildungsregion ausge-

zeichnet worden. Bei einem Festakt übergab Herr Kultusminister Ludwig Spaenle das Gütesiegel „Bildungsregion Bayern 2015“ an Herrn Landrat Klaus Metzger. Über 100 Bürger erarbeiteten in einem knappen Jahr 80 Maßnahmen mit denen die Region für die Zukunft gestärkt werden soll.

Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz

Zum 1. November 2015 tritt ein bundesweit einheitliches Bundesmeldegesetz in Kraft, das die 16 Landesmeldegesetze ablöst. Das Bundesmeldegesetz bringt einige neue gesetzliche Vorgaben mit sich. Die wichtigsten Neuerungen werden im Folgenden dargestellt.

Wohnungsgeberbestätigung:

Ab dem 01.11.2015 hat der Meldepflichtige bei der An-, Um- und Abmeldung eine schriftliche Bestätigung vorzulegen, in der der Wohnungsgeber den Ein- oder Auszug bestätigt.

Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung tatsächlich zur Benutzung überlässt, unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt.

Wohnungsgeber ist der Eigentümer oder Nießbraucher als Vermieter der Wohnung oder die vom Eigentümer zur Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle.

Bei Bezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung des Wohnungsgebers als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person.

Amtliche Formulare für die Bestätigung des Wohnungsgebers können ab Oktober unter der Internetadresse **www.affing.de** abgerufen werden und liegen im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Affing, Mühlweg 2, 86444 Affing zur Abholung bereit.

Meldepflicht:

Bisher bestand die Pflicht, sich innerhalb einer Woche ab dem Bezug einer Wohnung im Ein-

wohnermeldeamt anzumelden. Ab dem 01.11.2015 beträgt die Meldepflicht bei Bezug einer Wohnung **zwei Wochen**. Eine Anmeldung im Voraus ist auch weiterhin gesetzlich nicht vorgesehen.

Bei einem Umzug innerhalb Deutschlands besteht lediglich eine Anmeldepflicht.

Eine Pflicht zur Abmeldung besteht nur bei einem Wegzug ins Ausland. Auch hier beträgt die neue Meldefrist zwei Wochen.

Neu geregelt wurde, dass nun eine vorzeitige Abmeldung, frühestens **eine Woche** vor dem Wegzug in das Ausland, möglich ist. Bei einer Abmeldung in das Ausland ist vom Betroffenen künftig auch die Adresse im Ausland anzugeben.

Kurzaufenthalt in einer Wohnung bis zu 3 Monaten:

Wer nicht für eine Wohnung im Inland gemeldet ist, kann bis zu **3 Monaten** in einer Wohnung leben, ohne sich für diese anzumelden (Besuche aus dem Ausland).

Besucherregelung:

Wer im Inland für eine Wohnung gemeldet ist, kann bis zu **6 Monate** in einer weiteren Wohnung im Inland wohnen, ohne dort gemeldet zu sein.



Allgemeine Informationen

Müllabfuhr

Die für Dienstag, 22.12.2015 vorgesehene Leerung der Restmülltonne wird in diesem Jahr bereits am Vortag, Montag, den 21.12.2015 erfolgen. Die Biotonne wird am Freitag, 01.01.2016 nicht geleert, sondern einen Tag später, am 02.01.2016. Der erste Abfuhrtermin für die 240-Liter Papiertonne ist im neuen Jahr Montag, der 11.01.2016.

Bitte um Beachtung:

Für Reklamationen über nicht geleerte Mülltonnen wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Aichach-Friedberg, Telefonnummer (08251) 92-0.

Öffnungszeiten über Weihnachten und den Jahreswechsel

Die **Gemeindeverwaltung Affing** ist über die Weihnachtsfeiertage vom 24.12.2015 bis einschließlich 03.01.2016 geschlossen. Ab dem 04.01.2016 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Das **Standesamt in Aindling** und das **Landratsamt Aichach-Friedberg** können Sie über die Weihnachtsfeiertage und Jahreswechsel wie gewohnt erreichen.

Änderung der Öffnungszeiten

Ab Januar 2016 ist die Gemeindeverwaltung zu den gewohnten Zeiten von Montag bis Freitag geöffnet. Aufgrund geringer Nachfrage entfällt zukünftig das Angebot am Samstagvormittag, bislang waren meist am ersten

Samstag im Monat Bürgerbüro und Kasse geöffnet.

Jahresfahrplan der AVV 2015/2016

Der Fahrplan des Augsburger Verkehrs- und Tarifverbundes wird laut AVV erst im nächsten Jahr zwischen Februar und März erstellt. Wir bitten um etwas Geduld. Sobald der Fahrplan verfügbar ist, werden wir Sie informieren.

Kinderspielplatz

Werte Eltern, liebe Kinder, wir bitten herzlich, auf die Anwohner von Spielplätzen in der Mittagszeit Rücksicht zu nehmen und die Mittagsruhe einzuhalten. Vielen Dank für euer Verständnis.

Hundetoiletten in Affing

Die bereits bestehenden Hundetoiletten in Mühlhausen werden, dank ihrer Besitzer, gut von den Vierbeinern angenommen, deshalb gibt es diese seit kurzem auch in Affing. Wir bitten alle Hundehalter, die neuen Hundetoiletten in Affing ebenso regelmäßig wie die Stationen in Mühlhausen zu verwenden. Die Sauberkeit unserer Gemeinde ist im Interesse aller Bürger und stellt eine wichtige gemeinschaftliche Aufgabe dar. Vielen Dank im Voraus für Ihre Mitarbeit!

Winterdienst

Im Gemeindebereich Affing findet, wie in den letzten Jahren, nur ein eingeschränkter Winterdienst statt. Räum- und Streudienste erfolgen nur in Kreuzungsbereichen, Gefällestrecken, Schulwegen und Hauptverkehrsstraßen.

Die Nebenstraßen werden grundsätzlich nicht geräumt. Die Gemeinde setzt nur Salz ein, das für die Umwelt unbedenklich ist.

Regelmäßige Wartung und Reinigung von Hauswasserfiltern

Der Hauswasserfilter führt in vielen Haushalten ein Schattendasein. Manchmal wissen Hausbewohner gar nicht, dass ein solcher Filter existiert. Und – noch wichtiger – dass er der Wartung und Pflege bedarf.



Hauswasserfilter

Der Filter befindet sich meist in Fließrichtung nach dem Wasserzähler. Er verhindert das Einspülen möglicher im Trinkwasser auftretender kleiner Feststoffpartikel. Solche Partikel können die Funktion der Armaturen beeinträchtigen. Der Filter schützt also Ihre Trinkwasserleitungen, Trinkwasserarmaturen und Waschmaschinen.

Bitte beachten Sie die Reinigungshinweise in der Bedienungsanleitung. Die Abstände der Reinigung liegen je nach Gerätetyp zwischen 2 und 6 Monaten.

Ebenso sollte man auch die Perlatoren in Wasserhähnen immer wieder kontrollieren und reinigen, um eine Verkeimung zu vermeiden.



Perlator

Reinigen Sie Ihren Hauswasserfilter und Ihre Perlatoren regelmäßig und schützen Sie so Ihre



Hausinstallation und die Trinkwasserqualität.

Wasserzähleraustausch in Gebenhofen und in Mühlhausen An der Ach

Im Januar und Februar 2015 werden in Gebenhofen sowie in Mühlhausen „An der Ach“ die Wasserzähler, die den Bestimmungen des Eichgesetzes nicht mehr entsprechen, ausgetauscht. Die gemeindlichen Wasserwarte, Herr Steinherr und Herr Wächter, werden im oben genannten Zeitraum Ihren Wasserzähler austauschen. Bitte ermöglichen Sie einen ungehinderten Zugang zum Zähler. Die gemeindlichen Mitarbeiter weisen sich durch einen Lichtbildausweis aus.

Räum- und Streupflicht

Die Eigentümer von Grundstücken, die innerhalb der geschlossenen Ortslage an öffentliche Straßen angrenzen (Vorderlieger) oder in sonstiger Weise durch sie erschlossen werden (Hinterlieger), haben im Winter die Sicherung der Gehbahnen zu gewährleisten. Dabei bitten wir Sie, das Räumgut nicht auf den öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu lagern. Bei Schnee, Schneereif oder Eisglätte müssen Sie als verantwortlicher Grundstückseigentümer den sicheren Zustand des Gehbahnabschnitts, auf dessen Länge des Vorderliegergrundstücks eine gemeinsame Grenze mit der öffentlichen Straße besitzt, gewährleisten. Zu diesem Zweck sind an Werktagen von 7 bis 20 Uhr, an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen von 8 bis 20 Uhr die Gehbahnen soweit als möglich



von Schnee oder Eis frei zu machen.

Bei Schnee-, Eis- oder Reifglätte müssen die Gehbahnen mit Sand oder anderen geeigneten Mitteln, jedoch nicht mit ätzenden Stoffen, ausreichend bestreut werden, sobald und so oft dies zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Verwendung von Straßensplitt

Der Splitt aus den gemeindlichen Streukästen darf zum Streuen der öffentlichen Verkehrsflächen (Straßen, Geh- und Radwegen) verwendet werden. Eine Verwendung auf privaten Flächen ist nicht zulässig.

Grünabfalldeponie in Haunswies

Die Grünabfalldeponie ist bis zum Frühjahr 2016 geschlossen. Die Öffnung der Deponie werden wir in den Tageszeitungen, im Internet und über die Anschlagtafeln bekannt geben.

Christbaumentsorgung

Wie jedes Jahr bietet die Gemeinde Affing wieder eine „kostenlose“ Entsorgung der Christbäume an. Zu diesem Zweck ist die Baumschnittsammelstelle in Haunswies **am Samstag, den 16.01.2016 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet**. Für eine freiwillige Spende in Höhe von 1,00 € pro Christbaum wären wir Ihnen sehr dankbar. Der Erlös dieser Aktion kommt den Kindergärten zugute. Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir nur vollständig abgeräumte Bäume annehmen können.

Sitzungstermine des Gemeinderats, 1. Halbjahr 2016

Alle angegebenen Termine sind vorläufig und können sich kurzfristig noch ändern. Die jeweiligen Termine können Sie gerne den Tageszeitungen, den Anschlagtafeln oder aber auch dem Internet (www.affing.de) entnehmen.

Dienstag	19.01.2016	Sitzung
Dienstag	16.02.2016	Sitzung
Dienstag	08.03.2016	Sitzung
Dienstag	29.03.2016	Sitzung
Dienstag	19.04.2016	Sitzung
Dienstag	10.05.2016	Sitzung
Dienstag	31.05.2016	Sitzung
Dienstag	21.06.2016	Sitzung
Dienstag	12.07.2016	Sitzung
Dienstag	02.08.2016	Sitzung



Einwohnerstatistik 01.12.2015

Auf die einzelnen Ortsteile entfallen:

Affing	1413
Frechholzhausen	32
Katzenenthal	15
Pfaffenzell	12
Anwalting	469
Aulzhausen	447
Bergen	265
Gebenhofen	653
Haunswies	739
Mühlhausen	1269
Miedering	29
Gesamt:	5343
Zuzüge	282
Wegzüge	274
Sterbefälle	33
Geburten	32

Im Jahr 2015 haben folgende Paare den Bund fürs Leben geschlossen und der Veröffentlichung zugestimmt:

- 10.04. Christoph und Verena Berghofer, Gebenhofen
- 05.05. Markus und Nicole Abold, Gebenhofen
- 13.05. Markus und Verena Zeitlmeir, Anwalting
- 29.05. Andreas und Silke Sturz, Bergen
- 06.06. Simon und Stephanie Heinrich, Affing
- 06.06. Holger und Bettina Wöhler, Affing
- 12.06. Thomas und Nicole Ross, Gebenhofen
- 26.06. Michael und Andrea Brosch, Affing
- 17.07. Stefan und Christina Geith, Affing
- 20.08. Thomas und Monika Lindl, Affing
- 04.09. Christoph und Maria Strauß, Mühlhausen
- 11.09. Michael und Karin Seichter, Mühlhausen
- 25.09. Philip und Jacqueline Bogdahn, Gebenhofen
- 10.10. Christian und Sonja Beiter, Gebenhofen
- 10.10. Enrico und Beate Oelschläger, Gebenhofen
- 17.10. Thomas und Simone Schubert, Aulzhausen
- 04.12. Markus und Kathrin Huster, Haunswies

Gewerbeabmeldungen

Bitte beachten Sie, dass bei Beendigung eines Gewerbes eine Ab-

meldung erfolgen muss. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gerne bei Frau Bäck unter der Telefonnummer (08207) 9600-29.

Bericht zum Stand der Breitbandversorgung im Gemeindegebiet Affing

Bereits in der Vergangenheit wurde im Rahmen des ersten Förderprogrammes der bayerischen Staatsregierung eine Menge zur Verbesserung der Breitbandversorgung unserer Gemeinde erreicht. Die Übertragungsraten wurden nahezu im gesamten Gemeindegebiet teilweise enorm verbessert.

Zur weiteren Optimierung der Versorgung erfolgte der Einstieg in das neue Breitbandverfahren. Die Bayerische Staatsregierung stellt hierfür Fördermittel zur Verfügung.

Aufwendungen unserer Gemeinde werden mit 70 % bezuschusst, maximal mit 720.000 Euro.

Die im Zuge des neuen Förderverfahrens bereits durchgeführte Abfrage bei den Netzbetreibern (Markterkundung) hat ergeben, dass die Telekom die in Karte 1 dargestellten Gebiete ohne eine finanzielle Beteiligung der Gemeinde Affing so ausbauen wird, dass dort zukünftig bis zu 100 Mbit/s angeboten werden können. Für den Großteil des Gemeindegebietes ist eine staatliche Förde-

rung somit ausgeschlossen, andererseits aber auch nicht mehr nötig.

Damit bleibt für eine Ausschreibung und Förderfähigkeit nach dem neuen bayerischen Förderverfahren nur noch das in Karte 2 dargestellte Gebiet übrig. Hierbei ist anzumerken, dass der Kernbereich von Affing ausgespart werden musste, weil dort bereits eine Versorgung von mehr als 30 Mbit/s vorhanden ist.

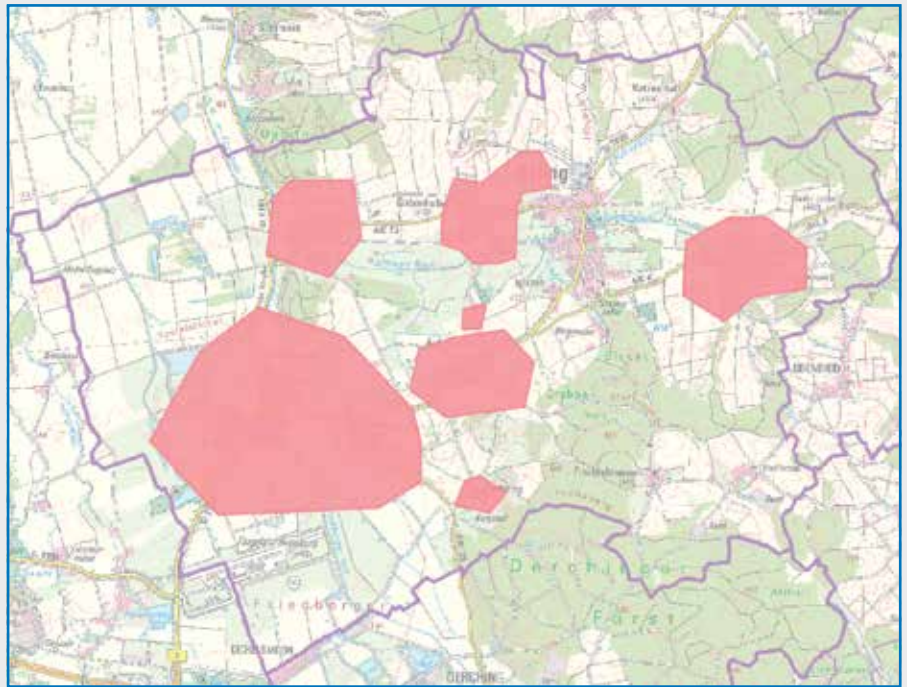
An der, vom Gemeinderat am 27.10.2015 beschlossenen, Aus-



schreibung können alle gängigen Anbieter (Telekom, M-Net, Innexio, etc.) teilnehmen. Die Frist zur Angebotsabgabe endet am 22.01.2016.

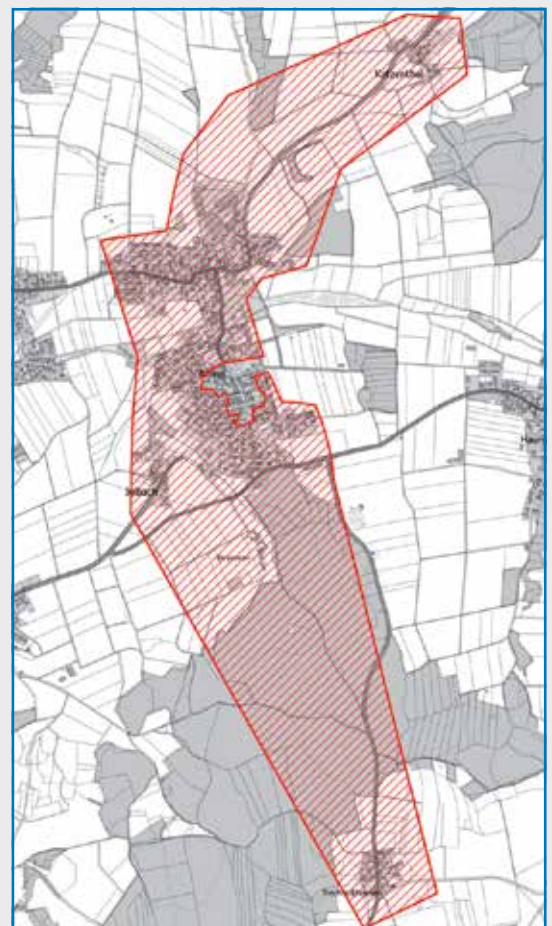
Nach der Auftragsvergabe durch den Gemeinderat, der Beantragung der Fördergelder und dem Eingang des Förderbescheids wird ein Kooperationsvertrag mit dem Gewinner der Ausschreibung abgeschlossen. Ab Unterzeichnung hat der Anbieter dann ein Jahr Zeit, die erforderlichen Arbeiten durchzuführen.

In der Gemeinderatssitzung vom 27.10.2015 wurde weiter beschlossen, die in den Karten 2 und 3 dargestellte Version, mit einem Kostenanteil für die Gemeinde in Höhe von ca. 150.000 Euro, verteilt auf die Haushaltsjahre 2016 und 2017, zu realisieren. Dabei handelt es sich durchgängig um eine Verteilerlösung, mit der zwischen 30 und 50 Mbit/s erreicht werden kann. Der aus technischen Gründen nicht mit einer Vertei-



Karte 1: Eigenausbau Telekom

lerlösung ausbaubare Nahbereich um die Vermittlungsstelle (grüner Bereich Karte 3), der bisher unter 30 Mbit/s hat, soll mit Glasfaserdirektanschlüssen (FTTH) versorgt werden.



Karte 2: ausgeschriebenes Gebiet



Karte 3: FTTH-Ausbau



Der Band „Altbayern in Schwaben“ ist da



Das Buch ist im örtlichen Buchhandel oder im Landratsamt Aichach-Friedberg erhältlich. Informationen bekommen Sie unter Telefon (08251) 92-0.

Das neue Altbayern in Schwaben 2015



Neuer Band mit Aufsätzen
zum Wittelsbacher Jahr

Für **15,90 €**
208 Seiten
Heimatgeschichte.

Im örtlichen Buchhandel
oder im Landratsamt
Aichach-Friedberg erhältlich.
Informationen unter
08251-92-0

Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild, das wir von Kolumbien haben, nichts mit der Wirklichkeit

dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentielles „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist von Samstag, den 30. April bis zum Sonntag, den 17. Juli 2016 gedacht. Wer Kolumbien kennen lernen möchte ist zu einem Gegenbesuch an der Andenschule Bogotá herzlich willkommen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen:

Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Telefon (0711) 2221401, Fax (0711) 2221402, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.com, www.humboldtteam.com

Wissen zur Rente und Altersvorsorge aus erster Hand

Die Deutsche Rentenversicherung Schwaben bietet in ihrer Auskunfts- und Beratungsstelle in der Dieselstraße 9, 86154 Augsburg kostenlose Vorträge an.

Dabei werden alle Themen rund um die gesetzliche Rentenversicherung angesprochen. Für alle Vorträge besteht **eine begrenzte Teilnehmerzahl** – wir bitten Sie um eine **vorherige Anmeldung** per Telefon, Fax oder E-Mail.

Kontaktdaten für die Anmeldung:

Deutsche Rentenversicherung
Schwaben
Auskunfts- und Beratungsstelle
Dieselstraße 9
86154 Augsburg
Telefon (0821) 500-6015
Telefax (0821) 500-6050
E-Mail: service.in.schwaben@
drv-schwaben.de

Auf dem Programm stehen folgende Termine:

- **Jeder Monat zählt!**
Bausteine für meine Rente
20.01.2016, 16.30 Uhr
- **Altersrenten –**
Wer? Wann? Wie(viel)?
27.01.2016, 16.30 Uhr
- **Arbeitslos? In Altersteilzeit?**
Auswirkungen auf die Rente
03.02.2016, 16.30 Uhr
- **Erwerbsgemindert oder berufs-**
unfähig – was wäre wenn?
24.02.2016, 16.30 Uhr
- **Todesfall:**
Versorgt über den Partner?
02.03.2016, 16.30 Uhr

Lust auf Besuch? Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Andenschule Bogota (Kolumbien) wollen gerne einmal den Verlauf von Jahreszeiten erleben. Dazu sucht das



Festlichkeiten

Verabschiedung von Herrn Bürgermeister a.D. Rudi Fuchs

Am 04.12.2015 wurde Herr Bürgermeister a.D. Rudi Fuchs feierlich in der Affinger Mehrzweckhalle verabschiedet. Er war von Januar 1986 bis April 2002 Leiter der Geschäftsstelle und anschließend von Mai 2002 bis Juli 2015 1. Bürgermeister der Gemeinde Affing. Fast 30 Jahre begleitete und entwickelte er unsere Heimatgemeinde zu einer erfolgreichen Kommune. Insbesondere während der vergangenen 13 Jahre als 1. Bürgermeister bewegte er in Affing und all seinen Ortsteilen sehr viel. Die Gründung der Realschule in Bergen, der Ausbau der Kinderbetreuung, zahlreiche Hoch- und Tiefbaumaßnahmen sowie die Verbesserung der Grundversorgung sind nur wenige Beispiele seiner Leistungen zum Wohle unserer Gemeinde.

Bei der öffentlichen Veranstaltung umrahmten Vereine, wie der Lieberkranz Mühlhausen oder die



Herr Bürgermeister a.D. Rudi Fuchs

Foto: Marina Neßger

Volkstanzgruppe Affing, den Abend und trugen somit zu einer gelungenen Feier bei. Viele Bürger, politische Weggefährten, Freunde und Bekannte nutzten die Gelegenheit, um sich von Herrn Fuchs als Bürgermeister zu verabschieden und sich für sein Engagement zu bedanken. An dieser Stelle möchten auch wir uns nochmals herzlich für die geleistete Arbeit und das Engagement für das Wohl aller Gemeindegewohnerinnen und -bürger bedanken. Wir wünschen Herrn Bürgermeister a.D. Rudi Fuchs für seine Zukunft alles Gute, Ruhe, persönliche Zufriedenheit, viel Glück und Gesundheit.



Da Oa und die Andan

Foto: Sarah Barl



Tag der offenen Tür im Kinderhaus

Foto: Martin Golling

Tag der offenen Türe im Kinderhaus

Das neue Kinderhaus „Mittendrin“ nahm planmäßig am 01.07.2015 seinen Betrieb auf. Ende Oktober konnte die neue Einrichtung bei einem Tag der offenen Türe besichtigt werden, die Zahl der Besucher übertraf alle Erwartungen. Die Gäste waren von der angenehmen Atmosphäre und der guten Ausstattung des Gebäudes

sehr angetan. Dezentere Farben und ein übersichtliches Ordnungssystem prägen die Räume. Beim Malen, Spielen, Schminken und Basteln von Luftballon-Tieren konnten sich die Kinder kreativ beschäftigen. In der Turnhalle wurde für den guten Zweck Kaffee und Kuchen verkauft. Eine offizielle Einweihung ist für das kommende

Frühjahr geplant, dann wird auch der Garten fertiggestellt sein.

Derzeit besuchen rund 60 Kinder, davon 5 Integrationskinder die Tagesstätte. Im neuen Haus sorgen 16 Erzieherinnen, 2 Köchinnen und 2 Reinigungsdamen für das Wohl der Kinder.



Einweihung Gemeindehaus Haunswies

Das neue Haunswieser Gemeindehaus wurde am 26.07.2015 feierlich eingeweiht. Von 1973 bis 2010 wurde das Gebäude als gemeindliches Wohnhaus genutzt, nach dieser Zeit dachte man über unterschiedliche Möglichkeiten der Nutzung nach. Die Pfarrgemeinde und Vereine erkannten die Chance, hier einen

gemeinsamen Ort zu schaffen. So startete im Herbst 2012 das Bauprojekt „Gemeindehaus Haunswies“.

Die Gemeinde übernahm die Material- und Planungskosten in Höhe von 74.000 Euro und die Haunswieser investierten unzählige Arbeitsstunden. Nach zweiein-

halb Jahren ist das Gebäude nun fertig und ist ein Beispiel dafür wie sich gemeindlicher und bürgerlicher Einsatz ergänzen.

Das neue Gemeindehaus bietet genügend Raum für Aktivitäten wie Musikproben, Kommunionunterricht, Vereinsbesprechungen oder Lagerraum für den Vereinsbesitz.



Einweihung Gemeindehaus Haunswies

Foto: Claudia Hartmann

Weihnachten

*Zwar ist das Jahr an Festen reich,
Doch ist kein Fest dem Feste gleich,
Worauf wir Kinder Jahr aus Jahr ein
Stets harren in süßer Lust und Pein.*

*O schöne, herrliche Weihnachtszeit,
Was bringst du Lust und Fröhlichkeit!
Wenn der heilige Christ in jedem Haus
Teilt seine lieben Gaben aus.*

*Und ist das Häuschen noch so klein,
So kommt der heilige Christ hinein,
Und Alle sind ihm lieb wie die Seinen,
Die Armen und Reichen, die Großen und Kleinen.*

*Der heilige Christ an Alle denkt,
Ein Jedes wird von ihm beschenkt.
Drum lasst uns freu'n und dankbar sein!
Er denkt auch unser, mein und dein.*

(August Heinrich Hoffmann von Fallersleben)

